

Parteiamtliche nationalfozialistische Tageszeitung Amtsblatt des Kreises Calw für Neuenbürg und Umgebung Birtenfelder-, Calmbacher- und Berrenalber Tagblatt

Renenbürg, Samstag ben 22. Januar 1944

102. Jahrgang

## Nordabschnitt weiterhin Schwerpuntt der Winterschlacht

Beschiehung von Leningrad durch Gernfampsbatterien — Augerordentliche Berlufte ber Bolschewisten bei Bitebol - Dentiche und rumanifche Truppen im Abwehrlampf norboltlich Rertich

Berlin, A. Januar. Aus der Berschiedung des Schwerdunktes der Winterschlacht auf dem nördlichen Abschnitt der
Offirant ergaben sich am 20.1. wiederum vor allem dei Leniu und erbeuteten Echülden stellen ind am 20.1. wiederum vor allem dei Leniu und erbeuteten Echülden stellen sich in der Kosie der Kronstädter Bucht entlang nach Westen sieden an der Kösse der Kronstädter Bucht entlang nach Westen sieden nach Säden. Unsere Trudven sehren sieden der Erstuden sehren sieden der Einlen säden der Einlen siedlich klopfeda zu neuem Widerfund ab.

Erbitterte und sir die Sowjets äußerst verlustreiche Kämpse entwiedelten sich insbesondere an sarf ausgedanten Keinerschlungen, gegen die der Keind nadezu declungslos anstennen muste Zu Verzen die der Keinde der Angerstellungen verdeur liegen. Die blutigen Verluste der Vollser im den Verzeierer liegen. Die blutigen Verluste der Vollser und rumänische Auchred andgeglachen und keiner verdeur der Vollser und der Vollser im den Verzeierer seiner seine der Vollser und rumänische Auchred andgeglächen und der Vollser und der V

icha zu neuem Widerstand ab.

Erbitterte und für die Sowjets änserst verlustreiche Kämpfe entwickelten sich insbesondere an sark ausgebauten Feuerhellungen, gegen die der Keind nabezu dechungelos anzennen mußte. Zu Bergen dieden bier die Angreiser im dentslichen Sperefieher liegen. Die blutigen Verluste der Bolichewissen werden in teiner Welfe dadurch ausgeglichen, daß unsere Teuppen den Frontvorsprung zwischen Veterhof und Urigt ausgebauch, denn auch früher schon destand zwischen Berbindung über See. Der Wert des Geländegewinnes vermindert sich dadurch noch weiter, haß die Bolichewissen weder größere eigene Kräfte umsassien, noch die weitere Bescheitung Lentugrads durch Fernfampsbatterien verbindern konnten. Sogar die Rachbuten, die bis zulett übre Stellungen verteidente Genapen die Rachbuten, siedigen auf die verlitzte Daubtkambslinie zu ermöglichen schlugen sich zu den neuen Stellungen durch Während unsere leinweren und schwerken Geschüpe durch erneute wirksame Reicksehung friegswichtiger Liele in Lentugrad ind Draniendaum beweien, daß auch der Teil des seinde lichen Offensivplanes misslang. Die neuen Stellungen sied inde Erwingrach wurden den Verleichen der Ausgeschiebe, wo unsere Truben ebenfalls ihre am Bortage begradigte Ausbitambslinie behandteten.

Bei Ut ehlf des Jumentees, wo unsere Truben ebenfalls ihre am Bortage begradigte Hechtanbslinie behandteten.

Dei Bitebst begrabiate Daubtkambstlinie behaubteien.

Bei Bitebst beschränken sich die Sowiets seit zwei Tagen nur noch auf erfolglose Einzelvorsösse. Die dier am 18. 12 begonnene Schlacht ist damit vorläusig aum Stillstand gekommen. Der mit ungebeutem Aufwand an Tendben und technischen Kambsmitteln aller Art geführte Großangriff, dei im Norden des mittleren Kambsadichnitts die deutsche Kront aus den Angeln heben sollte, ist damit ebenso geschetert wie die vorausgegangenen vier großen Durchbrucksverlucke an der Kolldahn westlich Smolenst. Rach übrem Eindruch in das Sumps und Baldgediet die Newel griffen die Sowiet das nächt von Norden an. Als die Borstöße scheterten, verschoben sie am 19. 12. den Schwerpunft an den Ostvogen und am 24. 12. an den Abschmitt nordwesslich der Stadt. Tag für Tagskeigerte sich unter ständigem Wechsel des Schwerdunftes die Bucht der seindlichen Vorstöße. Unsere nnier dem Oberdesseld des Generalobersten Reindardt sebenden Trubpen zwangen aber troß aller Schwerzsteileten durch Sis. Schwee und Schlamm oder durch Wälder, Sümpse und Rüsse in schweren Kanna gegen Kanna und Banzer gegen Banzer den Kämpfen Mann gegen Mann und Banzer gegen Banzer den Feind zu Boden. Die Leistung unserer von der Lustwasse hervorragend unterflükten Grenadiere, Pioniere, Panzer-schützen. Sturmartilleristen und Panzerjäger spiegelt sich in den riesigen Berlusten des Feindes wider. Bon den insgesamt

in immer wieder zu großer Sarte anichwellenden Kämpfen. Sie brachten unter Abschuft zahlreicher Kanner den fürst aus greifenden seindlichen Divisionen so schwere blutige Berlufte, bet, das den Sowjets auch bier bisber jeder Erfolg verlagt

#### Der neue Schlag gegen die britifchen Terrorbomber

Der neue Schlag gegen die britischen Tereorbomber

Berlin, 21. Januar. Die Absicht der britischen Luftfreit träfte, die Verlusianste an Alugsengen und Besahungen bei ihren Terrorangrissen gegen das Acidisgebiet durch die Andenubung besonderer Schlechtwetterlagen mögliche niedrig au halten, wurde in den Abendfunden des W. Januar, in denen delten, wurde in den Abendfunden des W. Januar, in denen dittische Lomberverdande erneut die Reichstaudskadt angrifien, wiedernum dereitelt. Unsere Lustwerteidigungskräfte ichosen nach den noch nicht dallkändigen Meldungen mindestens 38 viermotorige Bomber ab, don denen ein hober Arogentsah im Raum Groß-Verlin absturzte.

Rachtsger und Ala wurden durch eine die Wolfenstädigt fart behindert. Wenn die Bustauwehr tron der großen Schwierigkeiten, die durch die Weiterverdältnisse zu überwinden dannten, ein solches Abstudgerzednis melden sonnte, so der wieße Komern, ein solches Abstudgerzednis wom ib. Januar, als dritische Bomberverdände mittelbeutsche Gebiet unter ühnlichen Weiterbedingungen angriffen und dabei 40 Klugzenge verloren, nicht zusälig war. Er liegt vielmehr in der seig wachsen den Keind gezwungen dat, Rachtangrisse nur noch dei gesichlossener Wolfenderde zu unternehmen, um damit die Werding den Keind gezwungen dat, Rachtangrisse nur noch dei gesichlossener Wolfenderde zu unternehmen, um damit die Werding der den Heind gegen der Verdinkere der Kommodore eines Rachtinagbeschen, die den Kandigaer, in deren Keiden ühn der unternehmen der Den Denen Angeschen Exigen dereit, nahmen die dennt der Keidenlandtröger Major Brinz zu Sann-Wiltgenken, in schweren Lustschwere, Weim Angesch wurde keine Nachtschen Keidenlandtröger Major Brinz zu Sann-Wiltgenken der Kichenlandtröger Wajor Keinz zu Sann-Wiltgenken den Rustschen Kunzense den Keins und einen vierten Bomber wurde sein Alugzenge munde Major Prinz Wiltgenkein den Lustschape glatt zu landen.

## Deutschland und Japan unteilbar

Tojo und Schigemitin vor bem japanifchen Reichstag

Im Relchstag hielt am Jreitag Ministerpräsident Tojo eine große Rede. Er sührte u. a. aus, daß troß alles Uns und Ub des Arieges Deutschland nach wie vor eine unbesliegbare Siellung in Auropa innehal. Wie sehen verkrauensvoll in die Jufunst, die den Sieg deingen wird. Iapan und Deutschland sind ein unteilbares Gauzes.

Japans Fluggeugproduttion bat fich feit Jahresfrift verboppelt, erflärte Tojo im weiteren Berlauf feiner Rebe. Eine meitere Steigerung merbe ermartet.

Dant ber engen Zusammenarbeit mit Dan bich utuo gebe bie Ernährungslage Japans teinerlei Grund jur Beunruhigung,

wie lange ber Rrieg auch bauern moge. 3m Unichlug an die Tojo-Rede bielt Mugenminifter Schigemit u feine erfte Rede als Außenminister im Parlament. Er betonte, nachdem die USA und Groftbritonnien bereits mit den außeren Mauern der Groftoftasiatischenseite in Berührung gefommen sei, hatten fie bereits Atembeschwerben. Zur selben Zeit etwa, als in Asien die Groftostasientonierenz stattgefunden habe. hatten die Feinde fich beeilt und ihrerfeits auch Konjerengen ein-berufen. Aber auf biefen Konferengen hatten lich nur Bermtr-rung gezeigt. Bis jeht hatten die Feinde nur einige winzige In-leichen erobert. Sie hatten babei fehr viel Schiffe und vor allem

In Bezug auf die Rampfe in Europa brachte Schigemitsu fein volles Bertrauen gum Ausbruck, bag bie Achfe auf ben licheren Sieg rechnen tonne. Das beutiche Bolt fampfe mit größter Erbitterung für ben Endfieg. Es biete in feiner augenbifdlichen Lage einen ber großartigiten Anblicke ber Belt-

In feiner Rebe vor bem fapanifchen Reichstag erftarte nugen-ifter Schigemitfu, die anglo-ameritanifchen Truppen feien nicht weiter als bis an die aufgerften fapanischen Borpoften ge-

Die Stellung der Achje fei unerschütterlich in Off und West. Die Jestung Europa fei eine undruchdeingliche Bastion geworden, von der aus die deutschen kirmeen bereit feien, dem Jeind enligegenzulrelen und ihn zu vernichten. Es iet salt einzig daslichend in der Geichichte, wie sicher, leibslivertrauend und ungebrochen durch die harien Ersahrungen das deutsche Bolt im seiten Glauben an seinen Jührer Adolf hiller dem Endlige entwegensehe. Es sei underührt von den brusalen Luftangriffen des Arinds und für ein mit schlare Sierrozwerlicht. Die japanliche

Regierung flehe auf allen Gebieten in engner guntung nahme mit ber beutiden Regierung und arbeitete mit ihr in obliger Webereinstimmung. Das neue Italien fei unter ber Jührung Atuffolinis als Verbündeter ber Achienmachte wie-

Sich bem paglifichen Gebiet zuwendend ftellte er fest, daß die Berteidigungslinie Oftafens trot harindeiger Gegenangriffe bes Feindes völlig ungebrochen fei. Die quantitative Stürke Englands und Amerikas dürfe allerdings nicht unterlichütt werden Jedoch fei dem entgegenzustellen, daß, geographisch gesehen, Japan im Borteil lei, und daß der Feind der nationalen Haltung Japans nichts Ebenbürtiges gegenüberzultellen babe. Im Gebenten seiner Vorsahren sei die Ration entschliefen, den jehigen Kampf um die Existenz des Landes liegreich burchzulteben.

USU-Rriegominifter Stimfon lagte am Donnerstag auf ber Breffetonfereng mit Bezug auf ben Euftfrieg im Bagifit, bie Japaner verftartten ihre Streitfrafte und murben angriff.

#### Große Durre im ameritaniiden Mittel-Belten

Die Rorntammer ber USM und bas fruchtbare Bandwirtschaftsgebiet im mittleren Westen wird zur Zeit von einer fatastrophalen Dürre heimgesucht. Diese läht sich nur mit der von vor zehn Jahren vergleichen, wo der Boden so troden wie Staud war und taum eine Ernte einbrachte Der ungewöhnlich trodene Winter in dem die Riederich agsmengen durchschnittlich 20 Progent unter normal lagen, bat icablich auf ben Blinter-weigen, ben Roggen und bie Beuernte eingewirft

Die am ichtimmften beimgesuchten Gebiete find Datota, Jowa, Rebrasta, Ranjas, Minnesota und Illinois In Rebrasta beilpiels-weise ist die Halfte des Winterweigens bereits verborben. Die Behörden von Minnesota bezeichnen die Lage als friffic und in Joma begt man die ichlimmften Befürchtungen.

### Meuer Terrorangriff auf Nom

Die Stadt Rom wurde am Donnerolog bas Opfer eines er-nenten Terrorangriffs der anglo-amerikanischen Luftwaffe. Jahlreiche Gebande wurden gerftort.

Muher bem Angriff auf Rom waren auch bie Siddle Pifa. Perugia und Chiett bas Jiel feindlicher Terrorangriffe.

## Die Front spricht

Auch in der nun abgelaufenen Woche ging an der Ditfron die Stalin-Offenste ununterbrochen weiter und bat fich inzwischen auch auf den Nordabichnitt ausgedehnt Wieder daben die Keindangriffe unseren Truppen die höchsten Anstrengungen abgesordert, denen es undeschadet notwendiger Auspreisgade denn auch gesong, die sowsetischen Durchbruchsabsichten zu vereiteln.

deng, die sowsetsichen Durchbruchenbigter zu vereiteln.

Der Schwerpunkt ber bolichenbildiem Winteressendurchen Auch er Schwerpunktellich worden der der der der der der Vereiteln.

Der Schwerpunktellich werden Wolner an der Bahnkrede nach Shlodin, wo der Felnd leit dem 18. Januar auf einer Jennt von eiwa 40 Kilometer mit rahlreichen Divisionen und schwerer Banzerunterstühung im Angelf ist. Zwar mußte der uniere Berteidigungslinie selcht zurückverlegt werden, die seindlichen Eindeliche wurden aber absertegelt und dem Eggner dei der Aborilung seiner welteren Ungriffe empfindliche Bertuste zugefigt. Ein de in deres Gewicht, is wind nach wie vor auch dem Kamptraum illdöstlich von Witebet zu, mo die Bolichemisten abermals zahlreiche Divisionen und Banzerverdände gegen den vortpeingenden Frontspeiler einsehten. Wie die der kannen den deuen Divisionen num Ichan wochenlang dem anrennenden Frind äußerst leinere Bertuste beibrachten und allen seinen Socionarisien den Erfolg verlagten, so erfochten sie auch in der abgelaufenen Woche einen vollen Abwehrlieg. Ban der Anflich ziel des Kängens gerade in diesem Absenfigen den der One Bertust aber der der Verscher den Derspeiler den Bestielen Aber abselben Begriff durch leine Anaade, daß der Feind nom 13 Dezember die 18. Zunuar dort über 40 000 Tote, ein Biessachen Barmundeten, 1203 Banzer und 349 Gelchühe verlaren das Schlich von Anzegord am Ismensee formeten die Bolichemisten bei beitigen Und westlich von Ware-gord am Ismense festungsedante Woldenbiten wohl Ertilgen Ausriesen der Bestieben von Erteilen, die zur deutsten Woldenbiten von Wolfenber erzielen, die zur deutsten Woldenbiten von Wolfenber der Verschlichen Verschlichen Konntrible erzielen, die zur deutschaften Woldenbiten von Wolfenber der Verschlichen Verschlichen Redumnen von Wolfenber der Verschlichen von Wolfenber der Verschlichen von Wolfenber der Verschlichen von Wolfenber der Verschlichen Verschlichen Bestieben von der Verschlichen von der Verschlichen von der Verschlichen Verschlichen von der Verschlichen von ariffen gegen unfere festausgebaute Bloichowfront wohl örrliche Einbrüche erzielen, die zur deutschen Röumung von Nowgord führten, doch wurden diese Einbrüche in ausgebauten rückwärtigen Stellungen aufgelangen. Bet der Rusdehnung iber Angriffe auf die Rorbgone gelangen fiddlich Lemnigend und fidlich Oranien-baum an zwei Stellen sowieitsche Einbruche bis zu 10 Risometer Liefe: fie murben abgeriegest und ber die ans Meer vorspringende Frontbogen indbottlich Oranienbaum einige Risometer zurud.

Frankvogen indebelich Orentendaum einige Klometer juruddenommen.

In den übrigen Möchichen ber Ditteant waren die Rampfe
von teilweife geringerer, zum Teil nur von örtlicher Bebeutung.
Die Berluche, im Raum von Kirowograd einen averativen Durchbruch zu erkämpfen, drachen unter beträchtlichen Keindverfusten zukammen. Amilden Kirowograd und Ischerfoss aber murbe untere
Uhwehrfront verfiärtt und durch Eindrücke entstandene Lüden gelichfossen. Wiederhalt sieben untere Truppen in feinbliche Bereitkellungen dinein und klaten dem Keind große Aerluste zu. Im
Kampfraum Shalchfossen undere Truppen in feinbliche Bereitkellungen deinfossen, der Keind nach Süden und Scholten zu
erweitern, es wurden iedoch größere Lüden in der beutichen Berteldigung gelchfossen, der Keind im Gegenangriff zurückgemorten
und alle Unstützwe aspen die neue Kowehrfront blutig zum Scheltern gedracht. Sildisch Berdischen lästen swielischen Bemerkensmert sind die Kampse beim Bahnknotenpunkt Schapetomfa,
mo die Sowlets im Gegenstoß die zu 20 Kisometer zurückgenominen
wen und eine Momehrstellung längs der Auführe errichtet wurde.
Ausammensalend in als E haraftert ist um der Kampfroche
der des Allendien die als E harafter ist um der Kampfroche
der der ich eine Eschenen Abschnitzen gegen neuerrichtete, start ausgebaute Weinern an der Dissignet unversähert die gente
Kam sontt dem Kingen an der Dissignet unversähert die gente gebaute Abmehrftellungen anrennen mußten

Ram fomit bem Ringen an ber Diffront unverändert Die ent-Broeutung zu, fo bat in Bubltalien gleichzeitig eine febafte Rampfatigtelt im Ablanitt ber 5. ameritanischen Armee geberricht. Nachbem ber Frontalongriff auf Callino jur Definung ber Strafe Reapel-Rom an beibenbaftem beutichen Biberftand gelchelbert mar, verluchte ber Zeind unter grimaligem Widerstand geschelbert war, versuchte der Jeind unter aritmaligem Aufal auch maroffanisch-algerlicher Regimenter im Berogelände nordöstlich Toffino durchiedenlicher Regimenter im Berogelände nordöstlich Toffino durchieden. Er erlitt in den Geblirgstämpfen bedeutende Berluste und konnte lediglich erreichen, daß unlere eigene Linie wends Kilometer auf eine vordereilete Geblirgsfeellung zurschanden murde Um 18 Januar unternahmen dann die Amerifaner Durchfrucksverfische im äußersten wellsichen Küftenabsnitt dei Minturn a. in dem sie unter dem Schulpvon Schiffsassichüben ihre Anariffsetuppen durch Landungen verstärten und dann auf 18 Kilometer Breite längs des Gariglianostussen auforden einselnen Selliche Cindrücke murden in neuen eigenen Stellungen aufgelangen. Bei der firatestichen Bedeutung die die Straße Reavel.—Kom file den Feind bestätt. Ist aber zweifellos mit welter en Großonariffen auf Definiona dieser michtelios mit welter en Großonariffen auf Definiona dieser michtand fellos mit melteren Grobonariffen gur Deffnung blefer mich-

Der Abrundung des Bildes von den Fronten halber fet abichließend verzeichnet, daß die pfanmufilgen Säuberungortionen im Baltanraum fortichreiten Wie bisber ichon muß bei dem Borgeben gegen die fommuniftischen Banden zum Iel mit dem harindeligen Bilderftand biefes beimticklichen, ftets aus dem Rinterbalt tampfenben Weinbes gerechnet merben.

#### Geschaft ift Geschaft

Ein Belef eines höheren normegilchen Offiziers, der als Kontrolleuc an einer engischen Walfensabrit tätig war, enthüllt die ganze kapitaliftische Gemissenlosigkeit der britischen Rüftungsindustrie, die aus hemmungsloter Gelducht oft beide Bartelen eines Krieges mit Walfen beitefert, la beilpteismeile im Ariege amiichen Paraguan und Boltvien. Auch im linnifch-lamjetischen Winterfrieg wurden große Mengen Bafen an die Sowiets geliefert, trop ber icharfen Hattung Englands genenüber ben Sowiets, wober biefe bas erbaitene Material an indifde tommuniftliche Kreife weltergaben, damit es gegen die eigenen englichen Soldaten in Indien eingelett werden tunnte. Als ber norwegilche Officier eine leitende Perfonlichtelt bes Bicters-Rongerns datauf aniprach, erhielt er die Antwort: "Geichaft ift Beichaft; wenn wir nicht flefern, bann liefern

### Beifpiel treuefter Bflichterfüllung

& Seefchiffahrtstogung in Stetfin — Grohadmirat Dönit, Ugmann, Bohle und Kaufmann fprachen

Die fi. Deutsche Seefchiffahrtstagung der Musianbeorganisation ber RSDAB sand am Mittwoch im Saule der Seelahrt in Stettin flatt. Un der Tagung nahmen neben Gauleiter Schwede-Coburg unch Relchejugendsührer Agmann lawie der Reichefommiffar für ble Seefchiffahrt, Gaulelter Raulmann, teil

Reichejugendführer Ur mann unterftrich die Bedeutung der Jugenderziehung Der Ersolg der disherigen Arbeit der HI zeige Achten gann ich ich der his zeige Achten gann die fich durch Wehrtraudigteit und Einjahdereitschaft besondere auszeichneten Reden der Wehrertüchtigung dabe sich die Dugendschrung aber auch die beruffliche Beiftungsfreigerung zur Aufgant welcht Zum Artenstalliche Beiftungsfreigerung zur Aufgabe geleit. Im Arlegseinlaß habe bie leelahrende Tugend für ander Sugend fiets an der Splitz geltanden Es lei desdalb Pflicht der Berufslentung, auch für Anchwuchs für unfere Handelsschiftschritzungen. Die Nachwuchslentung der Hitler-Jagend babe fich deisnders auch für die Seelchiffahrt eingeleit. Die besten Erzieher unter den Kapitänen und Offigieren müßten für die seelahrende Tugend einzelchen mehrende Tugend einzelchen mehrende fabrenbe Jugend eincefest merben.

Der Reichstommiffar für die Seefchiffahrt, Gaufeiter Raufmann, bob hervor, er halte es als Reichstommiffar für seine Bflicht, dafür zu forgen, bah ber Seemann auch die außere verdiente Unerkennung finde. Trop aller Schwierigfeiten habe die beutsche handelsmarine die an fie gestellten Ausgaben immer voll

Auf einer großen Abichinftendgebung iprach Geohadmiral Dan's aber die Bedeutung des Seetrieges. Er würdigte dabri ganz besonders die Rriegsseistungen der deutschen Handelsichtischer Jahrt sowie den unermiddichen Einsah der Schiffsahrtsbeiahungen. Die Rriegsmarine lebe es als ihre vornehmite Aufgabe an, den beutschen Handel auf Ses zu schupen und den Seeverkelt unserer Beinde mit allen Mitteln zu betämpten und niedetzuringen.

Gauleiter Boble dantte Grogadmiral Donig für Die tame-Cauleller Bohle dante Grogsomeral Doug für die taller eabschaftliche Werbundendett, die zwischen der Kriegemarine und handelsmarine bestehe. Die Frage der Sicherstellung des Ma-rinenachmuchsen und seiner Erziehung sei von sundamentaler Be-beutung. Es sei ihm ein herzensbedürsnis, allen Angehörigen der händelsmarine zu sagen, daß sie der ganzen Nation durch Musi und Einsahdereitschaft oft unter härtesten Bedüngungen ein seuch-tendes Beispiel treuester und damit deutscher Pflichterfüssung gegeben haben.

## Illam-Universität "All Azhar" geschlossen

Emporung in ber gangen arabijden und iffamififden Weff

Anlässlich ber Schliefung ber größten und dlieften Mamiti-ichen Universität der Welt Mi Ahar, die unter dem Drud ber englischen Herricher in Negapten erfolgte, richtete der Brafi-bent des Berbandes agyptlicher Nationalisten in Europa (Milr.) Dr. Laged Raffer, an die Mohammebaner in der gangen Well' und en die Megapier einen Aufruf. "M Abar" wird von einen 50 000 Studenten, die die gange Mamitische Welt vertreten, de-

Der Aufruf stellt einleitend fest, daß die Rachricht über die Gewalttat ber Britin gegen die Hobeit des Al Aghars nicht nur in Megupten, sondern in der gangen arabischen und issamitischen Weit eine große Emporung hervorgerusen bat.

Beit eine große Emporung gervorgerufen gat.
"Es ift völlig flar", beiht es in dem Aufruf meiter, "das die Briten mit diefer neuen Schandtat gegen den Islam und gegen die Rodummedaner den Boschaften wieder eine Gesullen um wallten. Die Schimme des M Azhar dat in der gangen islamilischen West nor der Gesahr des Bolldewisnung gemarnt und gum Kump gegen diesen aufgernsen. Diese Stimme wird auch trop der ichandlichen Handlung der englischen Turannen gegen das heiligte Gut des Islams niemuls zum Schweigen gebracht."

Jum Schluß heißt es u. a.: "Die Feinde, die sich ichen vieles gegen Aure Freiheit erlaubt haden, wallen nun durch die Bot-ichemitten Auren Glauben vernichten. Die Stunds des Kampten dat geschlagen. Jeder muß sich bewußt febn, daß es hier um Freibeit und Seibitanbigfeit ober um bie emige Beriflavung und Ber-

#### Frauen fronen in indischen Gruben

Senfationelle Ceftarung des beitijden Indienminiffers Rennzeichnend für die Cinstellung des plustratischen Systems zur Indienfrage war eine linterhaus-Aussprache über den Frauenein iah in indischen Kohtengruven. Da die Ashleniörderung uicht den britischen Forderungen an Indien entspricht, so wird das Berbot der Frauenarbeit in Kohlenberg-werten ausgehoben. Umery verfündete das als eine Mahnehme, die bereils Geschestruft habe, über die demnach nicht weiter zu rechten fet. Der Gipselpunft der Schamfoligkeit war Amerog Erflärung, daß er feine Insormationen darüber besitze, wieviel Frauen seht in den Kohlengruden beschäftigt seien, und ob ihre Kinder ber file zur Arbeit begleitelen. Mit dieser vorsichtigen Aenherung verluchte lich Amern vornehm über die Latsache hinvegzuschen, dass auch die Kinder ichen in den Bergwerken Indiens für die beitischen Ausdeuter fromen müssen

Begelchnend mar die Unfrage eines Labour-Mageordneten, ber fich boch wenigstens den Unschein geben wollte, als lage ibm die jogiale Betreuung der indischen Frauen belonders am Herzen, und der beshalb die Frage lieflie: "Sind werden de Mütter be-jonders vor der Arbeit in Bergwerken geichtigter Jid die Zatiache, daß ein Abgeordneter die Möglichkeit einer Be-ichäftigung werdender Mütter im Stollen unter Lage in Betracht glebt, perbluffenb, jo überraicht boch nicht Amerys Antwort, ber wie gewöhnlich darüber nicht in farmiert war und versprach. Rachsprichungen über diesen Buntt einzuziehen. Nachsorichungen. Aber deren Ergebnis die Defientlichkeit niemals etwas erkahren

Aus dieser Indiendebatte gewinnen wir wieber einmal eine Borstellung von der Geistesverfassung des britik in Minie fen-ffängels, dem eine Millon verhungerter Monfchen in Indien völlig gleichguitig ift und ber ohne Strupel Frauen und Kinber in ben Roblenflogen unter ber Erbe anieht, bamit fie bei Hungeriöhnen. ungureichenber Ernlihrung und ohne jebe fogiale Betreuung bem Kapitalismus die Dividenben aus ben indichen Roblengtuben fichern Jas find die Beledefreier", die den Krieg angebfich nur beshalb führen, mell fie ber Menichheit Glud und Bobifanb bringen mollen!

#### Stalin fordert Abberufung General Melles Bie "Regime Falcifta" melbet, bat Stalin bie fofortige Mb.

berufung bes gegenmärligen Oberbesehishabers ber Boboglio-Truppen, General IR e f f e, gesorbert.

Diefer neue Eingriff bes Rremis in bie italienifchen Ungelegenheiten burfte, fo betont "Regime Fascifta", in Walhington und in Bondon auf teinen Wiberfrand ftofien. Er beleuchte von neuem das Abbangigteltagerhältnis, in dem fich die angelfachstichen Machte gegenüber bem Belichemismus befanben, und zeige fehr braftisch, baft Stalin in gang Europa bestimmen will, mas Eng-land und USU nicht verbindern tonnen und auch nicht wollen.

### "Nüchterne Zatlachen"

Jum Schicfial der son den Sowjets verschieppien Holen und Balten erscheinen neue Zuschriften im "Manchefter Guansblan". So schreibt die dem noedamerikanischen Roten Kreug angehörende Eleanor Richie Ralle, aus persönlichen Unterredungen, die sie mit Menichen hatte, die "aus Sowjetrussand weiten lislierten Bezirfen" beraussamen, wisse sie, daß die Beiden der noch über 600 000 Bolen und 150 000 verschleppten Balten keineswege Propogenhaberichte seien, sondern "nüchterne Latiachen"

# Reue Angriffe bei Retichiza gefcheitert

1203 feindliche Banger und 349 Gelchitge in ber Abwehrichlacht im Raum Bitebet feit 13. Dezember vernichtet ober erbeutet - 38 britifche Bomber bei Terrorangriff auf Berlin abgefcoffen

dab Mus bem Jührerhaupfquartier, 21. Banuar. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Rordöftlich Rertich wurden von Bangern unterftuble Mingriffe ber Sowjete gerichlagen. Sin Unterjeebootidger verfentie im Schwarzen Meer ein feindliches Unterfeeboot.

Im Raum von Shalatoff wiesen unsere Teuppen mehrere feindilche Ungelife in gaben Kömpfen ab. Die vernichteten 28 sowietische Danzer und fanderten im Gegenangeist einige Det-

Bestich Relicita Scheiferten auch gestern wiederholte ftarte lingriffe ber Sowjete. In uniberfichtlichem Bufchgefant murbe eine burchgebrochene feinbliche ftampfgruppe vernichtet.

In der leif dem 13. Dezember 1943 andauernden großen Mid-wehr ich lacht im Raum von Witebat haben unfere unter bem Oberbesehl den Generaloberffen Reinhardt fichenben Trupven den von den Sowjets unter Elnkah von über 30 Schilhenven den von den Sowjets unter Elnkah von über 30 Schilhendwillauen und zahlreichen Pauzevoerbänden angestrechten operativen Durchbruch durch untere Front in herrten Kömpfen vereitset
und dem Jeind schwerste Bersulte zugesügt. Bis zum 18. Januar
1944 verioren die Bosichewisten in diesem Frontabschnitt über
40 000 Tote. Die Jaht der Verwundeten beträgt ein Bieflaches. 1203 felndliche Panzer und 349 Gelchähe
wurden vernichtet oder erveruset.

Rocollich Remel lebten ble Somiefs liee Mageille mabeend

bes gangen Tages Tort. Uniere Truppen behaupteten ibre Siff-fungen und ichoffen eine grohe Unjahl feindlicher Banger ab.

Roeblich des 31men es es und fübweftlich Ceningrad blieben zahlreiche feindliche Angriffe gegen unfere nenen Stellen-gen in den begradigten Frantabichulften erfolgles.

An der füdltatien ischen Front erzielte der mit über-lepenen Krösten südwestlich Castels orte angressende Jeind nach durten Kämplen einen Eindruch. In planmösig gesührten Ge-genungriss wurde er auf seine Unspangeskrüungen zurückgewos-fen. In einer weiteren Eindruchssielle nordwestlich Minturn a wird noch gesämpst.

wird noch geldmpst.

Am Abend des 20. Januar richtelen britische Bomber erneut einen Terroran griff gegen das Stadigebiet von Bertin, der insolge der Abwehe nicht zu geschlosener Wirtung fam. Ca enssamen Berionenwerlusse und Schölden au Wodgebäuden, besonders in Arbeitervierieste. Troh schwieriger Abwehrbedingungen wurden nach bisher vorslegenden Aichbangen 38 britische Bomber abgeschoffen. Einige seindliche Fuszen werden Bomben in Weltbentschand.

Heber den besehlen Weisgebieten und von der norweglichen führe verlor der Jeind eis meitere Jiugzeuge, davon sein der der Bording der der Beriorangen bei der der Verlegenarine.

Deutsche Jernkampfbatterten beschoffen in der vergaugenen Racht erneut Jiele an der engilichen Kanastusie. In Deut wurden Brande beobachtet.

## Erhebliche Berluffe der USA.=Truppen

Die Rämpfe an ber fübitalienifden Gront

Mm 18, Januar trat bie 5. nordameritanifche Urmee am Bettiliget ber fraienischen Front im Ruftengebiet ber Gart-glano. Runbung nach frarter Urtillerievorbereitung gum angriff an. Sobiich Minturno batte ber Feind durch eine vor angris an. Susial Minturns hate der geind durch eine vor unserer Hauptsamplinie unter dem Schul von Schissgeschühren dei Nacht durchgesührten Landung seine Ungrisstruppen versährt. Der Gegner kannte nach heitigen Kanppien und unter erheblichen Berlusten südlich Minturno im Aufente-Tal und am Monte Balle-Martina im Gartgliand-Bogen örtliche Einbrücke erzielen, seine Angrisse wurden teilweise im Gegen foh dum Stahen gebracht.

tim 10. Januar verstärken die Truppen der 8. nord-amerikanischen Urmee im Jusammenwirken mit beitischen Divisio-nan ihre Angrisse au f dreiter Front. Sie waren von pau-lentosem startem Urtilleriesere und sortgesehten Bombenangris-ken seindlicher Schlachsslieger begleifet. Die Borstöße an der Küste wurden ausgerbem von See her durch das Jeuer feindlich er Seeltreittrafte unterftutt.

heftige Admpfe entbrannten um das Dorf Iufo, das mehring ben Befiber medbeife. Der burch die Rampibandlungen vollig gerfi orte Drt Atintunn fiel nach heitigen fampien unter ichweren Berluften fur die Briten in feindliche gand.

hart war auch bas Ringen um ben Monte Rotondo hart mar auch das Ringen um den Ronte Notondo mid die ilblich davon gelegenen Höhen. Rach wiederholt abge-ichlagenen Engriffen gelang es dem Frind, sich auf den Höhen festzulegen. Er wurde aber im Gegen angriff wieder zurfüchgen. Er wurde aber im Gegen angriff wieder neut mit starfen Kröften zum Angriff gegen dan Höhengelände an. Die Rämpfe sind noch in vollem Gange. Im Abhanit San Stagto wurden underer feindliche Angriffe in Kompaniestärfe zum Teil in heitigen Rahtampien verschlugen. Eigene Stohrup-pen drachten del Alfedena dritische Gelangene ein.

Ron ber farigen Gubfront merben feine besonderen Rampf-

Courier. be Beneve" veröffentlicht folgenbe Gigenmeibung aus Affabon: Die ftarfen Bereiu fie der USA. Buit maife tulen im militariichen und politichen Arelien der Bereinigten Staaten eine gewilfe Belorgnis bervor. Diele find leit dem Anariff auf Witteldentichtand am 11. Januar noch Karfer geworden. Einfustreiche Witglieder der USA. Rolonie in Bondon find der Meinung, bah Meler foftipielige Ungriff auf englifden Drud unter-

iommen murbe. Simmerijin geben bie Taftif ber Buffangriffe und die von ben Barinern ju fibernehmenben Beriufte gegenwärtig gu einem recht lebbaften Meinungsaustaufch zwijchen Bondon und Bolbington Uniag.

#### Zanternot wirtt fich aus

Det fann nicht abtransportlert werden Erst klitzlich haben amerikanliche Wirtschaftstreise barauf hin-gewiesen, daß die Delvorkommen, die von England kontrolliert merben, einen größeren Beitrag zur Relegateistung ber Milierten fiefern mußten, ba bisher die Amerikaner die hauptfast auf bem Gebiet ber Delprodustion getragen hötten. Bor allem jollten die Delvortommen in Iran farter herangegogen merben.

Beht fiefit fich nun, mie die "Financial Remo" meiben, ber-Selft sielt ich nine, wie die "Hinancial Rems" meiben, harnus, das diesem vertärkten Einsah der von England Controllier
ten Borfommen durch die afute Tanterfnappheit eine
Brenze gesetzt. Da in dem Delausiuhrdagen Abadan um
Bersichen Golf auch nicht genügend der der die gerungen
gesehen, die schweren Bestandeile des bereits durch die Delleitungen zum Hafen gepumpten Dels wieder zu den die Delleitungen zum Hafen gepumpten Dels wieder zu den die Delleitungen aus Hafen gepumpten Dels wieder zu den dien der Rilometern entfernt liegenben Gelbern gurudgubruden

#### Beitenzeekörer "Innebale" verloren

Die britische Abmiralift bat ben Berfust bes Jerftbrets Ennebale bekanntgegeben. Es bandelt fich um einen 1940 thauten mobernen Berfister von rund 900 Lonnen Wallerver-rangung Er war bestächt mit sechs 10.2-Jentimeter- und acht -Jentimeter-Platerichtigen, und besch außerdem eine Einrichtung um Werfen von Wallerbomben.

#### "Invalion" bon Sperrballonen in Edwoben

Die ichmebilche Beltfuite erlebte am Mittwoch abend eine große Die ichmedliche Diefitante erlebte am Millimoch abend sine große. Innofinn aus findlicher Sperrbaffone. Allein über die Küfte der Browling Halland kamen die Sperrbaffone in lokden Wengen, daß der Almmel teilmeile dell uon Kunten mar, menn die Schleupfelle der Ballone mit den eleftrischen Uederlandleitungen in Berührung kamen. Die eingetretenen Stromfidrungen berurlachten große Schneffungen Die mellichmedischen Städle Hallanderind und Kantender jowie die Universitätisstadt Lund erlebten eine mitgelie Millian Ausburgeling. unfreimillige Berbuntelung.

#### Alaier-Bolichewisten fordern

Ofine flommunifien feine "nationale Regierung"

Die Delegierten ber Rummunifilichen Bartei übermitfelten ber Die Deleglerten der Kommuniklichen Partei übermittelten der Beratenden Kammer in Migler einen Entwurf, in dem erneut die Einderziehung der Kommuniften in das Algier-Romittes gefordert wird. Dieses foll in eine provisorische französische Regierungs verwandelt werden. Man fönne von einer mit til den nutionalen Regierungs nicht günstig sprechen, deist es in dem Datument, lolange die kommunifischen Gewertschaften und der Kommunifische Arritet der in nicht vertreten wertschaften und des Kommunifische Arritet der in nicht vertreten deten. Wit dem Berlangen nach Regierungsbeteiligung verdieden die Kommunifischen Frederungen. Der bie Rommuniften ihre icon früher erhobenen Farberungen. Der von ihnen leibft beanjpruchte Bollen bes Probatitonseninifters foll mit bittatorifchen Ballmachten ausgestaltet werden Die verichiedenen Gebiete Rorbafrifas fallen zu einer Wirtichaitoeinbeit ohne Rollgrengen gulammengelaßt werben Unteignungen aller Bichonnbinger, Ausdon der Kantlichen Agitation in tom-munifildem Sinne, Sondergerickisdarkeit gegen die logenannte B. Kolonne, Auswechlung des diplomotischen Berlanals, Erfüllung der "muselmantiden Forderungen" bas find die midtigften Bedin-gungen die die Rommuniften an die Rogierungsbidung frupfen. Aufterdem verlangen fie eine Ueberprüfung der Befugniffe des afgerischen Generalgouwerneurs Catroux und Trennung der Angelegenheiten bes algerifden Generalgouvernements von benen bes Migier-Romitees

Durch Marotto, so meibet ber "Matin" aus Tanger, gebe augenblidlich eine gange Welle fommuniftischer Agitation. Massen-versammlungen und Demonifrationen folgten einander in großer Jahl, und in Calabianea habe sogar der Sustan einer dieser Beranftaltungen perfonlich beigemobnt.

Dem Beifer ber europaischen Zweigstelle ber UNRRa, Sobler. Dem Geiter der europäichen Zweigneile der underen, Nonier, ift bei einer Sihung in London ein bemerkenswertes Geitändnis entichlüpft. Er erflätte, das die Bereinigten Nationen dis jest nur die Oderfläche des "hillsprodieme" in Rordofrita berührt hätten. Er habe Stätten des Elends in England und Amerika zesehen, aber niemais irgend etwas, was fich mit der Unterernähmung. Zerlumptheit und Armieltatelt der Berber vergleichen lasse. Riefige Konzentrationslager in Nordofrika seien mit Mönnern und Treuen angestitte.

In Mergtefreifen in Frangiffifd-Roebafrifa erregt bie Musbreitung einer neuen levraahnlichen Arantheit ernste Beunrubigung, da vorerst heilmittel dagegen nicht zur Berstaung sieben. Es wurde sestigestellt, daß es lich um eine suphistische Erkranfung bandelt, die von USA-Regersalbaten ein-

Bie iehr Badoallo in labiich-tommuniftildes Hahrmaller getommen ist, ergibt lich deutlich aus den Sendungen des BadglioSendere Batt Bei der Berleiung der Ramen von Berlonen, die Arüfte oder Mitteilungen durch den Rundfunt geden, erhält der aufmertsame hörer einen Begriff davon, wie groß die Jahl der Juden sein much die fich im Laufe der teinen Monate um Badoglio und Bictor Emanuel im Bari angelammell aben, Belnade alle verteienen Monaen lich ansenligendenen Inden. aben. Beinahe alle verlefenen Ramen find ausgesprochene Inben-

## Maumung San Juans wird beschleunigt

Beifes Waller bringt aus ben Erbriffen

Der Sonderzug mit dem Staatsprassbenten und den Mini-tern trof am Doncestag nachmittag aus San Juan wieder in Buenos Aires ein. General Ramirez und feine Mitarbeiter murden von einer taufendsöpligen Menge stürmisch begrüßt. Das colche und enregische Eingeeisen der Regierung hat einen tiefen Tindruck auf das argentinische Bost gemacht, das sich in diesen chiefalsischweren Stunden mit der Regierung völlig solidorisch

Den ersten diretten Eindrud pon bem Unitang ber Rato-troppe erhiett die Bevöllerung der argentinischen Hauffradt burch das Eintressen von Jügen mit evafulerten Baifenfin-bern, von benen ein Teil nur notdurftig belleibet und auch bern, von benen ein Teit nur notdürftig befleibet und auch felchtverleht mar. Die Raumung ber gerfiorten Stadt wird inzwischen mit allen Mitteln fortgeseht, gumnl nene Erbfiohe gur Gile mahnen und aus ben Erdriffen beibes Bafter hervorbricht.

Blaber find. 3500 Beichen von Opfern des Erbbebens eingesischert morben. Es werden immer noch weitere Tote unter den Trümmern bervorgezogen. Rach Mitteilung des Un-terstaatssekreiärs für Urbeit und Bolkswohlsubrt sind bieber 2.6 Millionen Bejos an Spenben eingegangen.

Staalsprassent Ramires schieberte nach leiner Rucktehr aus San Juan ieine periönlichen Eindrücke aber die Ratastrophe. Er erfätzte, man könne sich das Ausmaß des Bermistung kaun poribellen, die Stadt lei volltommun zerfätzt, die Haltung der Urbertebenden jedoch bewundernswert. San Juan werde ich ner erfte hen als die her, und die Häufer werden nach modernen Prinziplen erdbedensicher ungelegt.

Rach bem Bericht bes USH Erbbebeninftitute ecreichten bie Senge Die gielche Starte wie felnerzeit in Can Francisco im Jahre 1906.

## 83 fammelte 43,27 Millionen MM

Die om 18. und 19. Dezember 1943 von der Hiller-Jugend der Griffihrte 4. Reich sitraßen fammlung des Kriegs-BhB 1943/44 hatte einschließich der Einnachmen aus dem Bertauf des Spielzeuges auf den Beihnachtsmärften der his ein oorsäufiges Ergebnis von RV 43 277 697.82. Bei der gleichen Sammlung des Verjahres wurden 34 851 649.37 RVM aufgebracht. Es ift somit eine Steigerung des Ergebnisses um RVM 8 428 058,48 - 24.2 o. f. zu verzeichnen.

Mit biefe mErgebnis findet der Einsch der hiller-Augend für bas Kriege-Wolft leinen ftolgen Abschieß. Reben dem Sammelerfolg nuft jedoch besonders die Freude gewertet werden, die die Jungen und Mobel mit ihren Willionen von Spielzeugen zu Beihnachten in die beutschen Familien getragen haben.

Die größte Brude Subameritas eingefturgt. Mun Borto Miegre mird gemelbet, baf eine im Stante Rto Granbe bo Gul Bber ben Rio bos Untos fubrende Brude - bie griffte Brider Subamerifas - eingestürzt fei, wobel gabireiche Betlanen getotet und permunbet murben.

# Hus dem Heimatgebiet

Gebentiager 1729: Der Dichter Gotthold Ephraim Leffing geb. — 1775: Der Bhulifer Under Marie Ampere geb. — 1849: Der ichwedliche Dichter August Strinbberg geboren. — 1850: Der Beneral ber Insanterie und preuftliche Staatsrat Karl Lig-man geboren. — 1897: Arthur Greifer, Reichestatthalter im man geboren. — 1897; Artigut Bofen, geboren. Parthegan, in Schroba, Brooing Bofen, geboren.

## Schweigen ift Gold - reden ift Blech!

Ein altes Sprichwort lagte Reben ift Silber, Schweigen ift Bolb. Atlo auch bler wird Schweigen aur rechten Zeit hober gewertet als Reben. Wer was zu lagen hat, besten Worte mußen schon einen gewillen Gehalt und Wert haben, sont lollen fie bester ungelvrochen bieben. Dr. Goebbeis bat einmal geschrieben. Schweiungelorochen bielben. Dr. Goebbeis bat einmal gelchtleben. Schweigen, könne logar mehr als Gold Meben aber node meniget des Silbee, nämlich Blech fein. Das mögen lich die vellem gejagt sein lasten, die zu allem ihre Weinung lagen zu millen glauben. Dem Deutschen soll wehrlich nicht der Wund verbunden werden, aber ihm muß noch lehr all gelagt werden, daß er das Schweigen lernen losse. Dieser Nat sei Frauen, Wännern und Kindern gegeben; denn in der Kriegszeit ist das Schweigen wirfilch noch hochwerfiger als Glold, mabrent bas Reben oft gerabenu Berbruchen und Berrat sein kann. Eine Rebensart lagt, die Bonde hälten Ohren. Auch das ist eine alte Warmung an die Vielredper, an die Schwäher, die, ahne zu prüfen mit wem fie sprechen und wer ihnen zuhört, fich alles von der Leber reben und dabei ast mehr lagen,

Gin fluger Denich rebet nur bann, menn er entmeber gefragt wird ober eiwas lagen zu bahen meint woden auch der Mit-menlch Ruben dat. Krifffole Schwäher aber befunden mit ihrem Gerede, daß sie nicht zu den Rivaen gehören die ihre Worte wögen und eine Berantwortung in sich spüren. Das ist es, worauf es ankommt: man muß verantworten können was man redet, muß geradeliehen können sur jedes Wort Im Krieg wird att spotel geradeliehen können sie jedes Wort Im Krieg wird att spotel geradeliehen können sie best das nielem Kedena find und eren Meinung mertios Ift. Statt bes pielen Rebens mare ben Schwöhern mehr Ueberfegung zu raten. Jebes Wart, bas nicht burch die Kontrollitelle bes Berftandes gegangen ift, bleibt beller ynausgesprochen. Der Berftand und die Bernunft millen ber Bunge gewiffermafien vorgelchaltet merben.

Und bann noch eine: nicht lebes Bort ift für febes Dor befilmmt. Wir wollen nie vergellen bag wir Millionen ausfändlicher Arbeiter im Reich haben. Wir wollen ihnen gewiß nicht mit Mihrauen begegnen, aber ein bifchen Jurudhaltung ihnen gegenüber kann beitimmt nichts ichaben. Wir lallen ireund-Ach gu ihnen fein, follen fie als Belfer betrochten und ihnen Borbild fein. Wir mullen ihnen Aditung vor und und unterem Leben abgmingen, aber mir follen nicht vergeffen, baft fie uns fremb find Bir tonnen nicht in fie bineinseben und miffen nie ob fie uns gemogen lind ober nicht, ober vo fie uns etwa gar aushorchen wollen. Mer in also bas Sprickwort vom Roben und Schweigen gewiß

Artegogetten find ernste Zeiten, im denen von jedem größtes Beraniwortungsbewußtsein erwartet merden muß. Hier find die großen Schweiger, die aus Bringen oder Alugheit nich viel reden, auf jeden Hall willfommener als die Bielredner, die ihre Zunge nicht im Zaum halten und ihre Worte nicht durch das Fil-ier des Berstundes geben lassen.

## Gemilfefelbsiversorgung der Umquariserten

Gine Anregung bes Welchsernfihrungsminifters. Bei ber Umquartierung gabfreicher Bollsgenoffen auf luftgeführbeten und bembengeichabigten Gebieten auf bas ganb war vielertet Beburfniffen ju genilgen, unter benen bie Gicherfteilung ber Lebensmittelverforgung nicht an lehter Stelle ftanb. Gewiffe Schwierigfeiten bereitete bor allem bie Berforgung mit ben Lebensmitteln, bie nicht einheitlich auf Rarien vertrilt werben. In erfter Binie gift bas fur Gemufe und Obft. Um auch blefen Schwierinteiten ju begegnen, gab ber Reichsminifter für Ernöhrung und Randwirtichaft bie Unreffung, ben umquartierten Bolfsgenoffen ein Studden Sand gugumeifen, bamit fie bom Frühjahr an ihren Gemufebebarf burch eigene Erzengung beden fonnen. Diejem Gebanten hat nun, wie bie "Deutsche Boltswirtichait" ichreibt, ber Leiter bes Lanbesernabrungsamts Babern bie Tat folgen laffen. Rach feinen Anweifungen werben bie Umquartierten in ben Land. gemeinben ber Gaue München-Oberhabern und Schwaben feile burch eine Bergrößerung ber Sausgarten, teile burch Bereitstellung geeigneter gufammenbangenber Anbanflochen innerhalb ober am Ranbe ber Dotfer Gelegenheit belommen, bas Gemuje, beffen fie gu ihrer Berforgung beburfen, felbft au gieben. Dan rechnet, baft bie fur eine funftopige Familie erforderlich Menge von jahrlich 260 Rifogramm Gemule auf einer Hache bon 100 Quabratmeter hervorgebracht werben fann, Die herrichtung bes Gemufelanbes foll möglichft in Gemeinschaftsarbeit ber Dorfbewohner mit ben umquartierten Bollogenoffen erfolgen. Die laufende Bewirtichaftung ift bagegen Aufgabe ber ortsfremben Berbraucher. Der Ortsbauernführer wirb, unterftuht bou geeigneten Berfonen aus bem Rreife ber Umquartierten, fiber ben Ginfag ber Sanb. und Gefpannarbeiten beftimmen. Mit Bertzeugen und Geraten wird man fich gegenfeitig aushelfen, ber Bezug bon Santgut und Bifangmaterial erfolgt gemeinichaftlich, und ber Dunger wird bon Bauern bereitgeftellt.

#### Em neues Rieid aus awei alten

Benn aus gwei alten Rleibern ein neues Rleib gefertigt wird, jo ist das streng genommen seine Reparatur mehr, da ja die zwei asten Aleidungsstüde untergeben und katt dessen ein völlig neues Kleidungsstüd entsicht. Bei einer Reparatur aber handelt es sich um die Ausbesserung oder Wiederherstellung eines an sich dessender bleibenben Gegenstanbes. Infolgebeifen tann auch bie Breisregelung für Meparaturen auf bas aus zwei often Rfeibern gewonnene neue Rielb nicht obne weiteres Unwendung finden. Wie die Fachgruppe Beffeibung, Textil und Leber hierzu mittellt, barf nach einer Abiprache mit bem Reichstommiffar für bie Breisbilbung bis gur enb gultigen Regelung biefer Frage ber Gingelhanbel auf bie ibm bei ber Affion "Aus gwet mach' eins" vom Fabritanten in Rechnung gestellte Summe einen Aufschlag von

Rabfahrer, befruchtet eure Jahrzeuget Dimobil es hinrei-chend befannt ift, bag gaberaber bei Dunfelheit beleuchtet fein weild bekannt ist, das gabernder bei Dunkeiheit beseuchtet sein müssen gibt es immer noch vor allem iugenhliche Radsabrer, die fich nicht am diese Borichtst halten Sie gesährden damit den Straßenversehr. Diese jugendlichen Radsabrer tauchen olt wie Gespenster in der Dunkeiheit aus. Wie der Fußganger, dat aber auch der Radsahrer die Psilicht, die Berkehrsvorschriften einzuhalten, größes Ausgenfamkeit und Borsicht zur Bermeidung von Unfällen walten zu sassen. Darum, Radsabreer deseuchtet eure kadragensel Uppell an alle!

Die Gaufraueufchaftsleiterin und ber Landesbauernführer gur Gaujammlung

NSG. Am 22. und 23. Januar wird eine Gauftraßen-fammlung für das Kriegswinterhillfswert durchgeführt, bei ber die AG-Frauenichaft und der Reichenahrstand fummeln

Wenn der Bauer in diesen Tagen del unseren schwädischen Bolfsgenossen sammelt, so wollen wir daran denken, daß er und in diesem Krieg das tägliche Brot immer geschäftl hat und es weiter schaffen wird. Gerade die schwädische Saudstrau, die sich auch in den Tienst dieser Sammlung siellt und de beute dranzen auf dem Kanerubot, in den Klütungsbetrieben und in den Büros ihre Bslicht exivillt, wird dies am eheiten zu würdigen wissen. Unser Dank, unsere Spende fann angesüchts dieser Leistungen uicht doch genug sein. Eigenstich gibt es gar telnen gemeinsamen Rassund fein. Einer an Leib und Bedeen, die unsere Soldaten und unser Bolf bringen. Die Sammlung soll wieder erneut den Beweis erdetingen, daß die Heimat in Kaltung, Anslahwillen und Einsahdereitsichst der Front gegenüber nicht zurücksehen will. Dieser Erseich der Erseit der

ichaft ber Front gegenüber nicht gurudbeben will. Diefer Er-femitnis entsprechend wollen wir bei der Gauftragenfamm-

lung des Axicaswinterhilfswerfes handeln.

Mrnolb Caufrauenichafteleiterin. Lanbesbauernführer.

#### Um Grabe von Bürgermeifter i. R. A. Refter

Ottenhaufen, 21. Januar. Eine große Trauergemeinbe ans nah und fern gab am Donnerstag dem furz vor Bol-lendung seines 65. Lebensjahres verfiorbenen Bürgereister a. D. August steffler das Geleite zu seiner letzten ubestätte. Wit dem Berstorbenen ist eine Ferfönlicheit ihingegangen, die sich um die Gemeinde, der Birgermeister ihingegangen, die sich um die Gemeinde, der Birgermeister ester als Rachfolger seines Baters 28 Jahre lang, von 1905 s 1933, vorstand und um ihre Wohlfahriseinrichtungen, instidundere auch um den örtlichen Spare und Darlebenstallen. rein, dessen Anstickterate und auleht Vorstandsvorsigender viele Jahre war, große Berdienste erworden het. Lange eit war steiler auch Bezirfsvorsitzender der Darlebensfassen S Bezirfs Renendürg. Seine fortschrittliche, tätige und ge-issenhafte Führung der Erweindewerwaltung dat in der rstellung der Ermeindewasserstellung, eines nenen kattlichen der konnendere der Konnenderfellung, eines nenen kattlichen Schulbaufes und der Erbreiterung der die gange Länge des Dorfes durchgiehenden Abalf Hitler-Straffe, die mit der Neberbedung des Ortsbaches berbunden war, auch nach außen hin bleibenden Ausbend gefunben. Was er in feiner gutigen immer hilfsbereiten und billichtreu-fleiftigen Art allen, die immer hilfsbereiten und pflichttren-fleißigen Art allen, die nit ihm au tun hatten, Gutes erwiesen, bat ihm in den Der-zen der Gemeindeangebörigen ein danerndes Ventmal aeist. Diese Gesinnung sam in einer Arantibende der RSDAB, in den Worten des m. d. F. d. G. der Gemeinde benuftragten Gemeinderats Adolf Groß mann, des Beauftragten der Kollegen und des Denticken Gemeindetags, Bürgermeister Effich Renendärg, des Geistlichen u. der Sprecher des Spar-und Barlebenstässenweins und des Gesanwereins "Lieder-franz", welch leiterer die Feier mit seierlichen, aut vorgetra-genen Gesängen umrahmte, zu Derzen gebenden Ansbruck

#### Oberleutnant Being Schnaufer, Calm erhielt das Ritterareus

Ald Rachtjager ichaft er to feindliche Aluggenge ab Der Führer berlieb bas Ritterfreuz des Eifernen Areuzes an Oberfentmant Being Sich naufer, Staffelführer in einem Rachtjandgeichwader. Oberfentnant Schnanier, am 16. 2. 1922 als Cobn des Calwer Liptomingenieurs und Kaufmanns Alfred Conaufer in Stuttgart gedoren, ift ein junger, fample frober Flugzeupführer, der bestes fliegerifches Können mit baralliglichem haltischem Berstandnis und seineidigem Dranfgängertum verbindet. In herten näckelichen Luftstämpfen ichoß er vierzig feindliche Alfigzeuge, darunter 35 viermoto-rige Bomber, ab. In einer Nacht errang er vier Luftsiege. Der-Ortsgruppenleiter der RSDAP und der Burger-miller der Stadt Calm nahmen dei einem herzen Aufenthelt

des Mitierfrengträgers in feiner Seimottabt bereits Gelegen-beit. Oberleutnaut Schnaufer die Müchwünfche von Bartel und Stadtgemeinbe gu überbringen.

#### Günftige Entwicklung ber Leonberger Baufparkaffe im Jahre 1948

Im Jahre 1943 wurden 2856 Berträge mit einer Ber-tragssumme von rund 124 Millionen MM, abgeschlossen. Das bedeutet nach der Bertragssumme eine Steigerung gegenüber dem Boriahr um 1259

Der Bertragsbeitind am Jahresende beträgt 28341 Ber-träge mit einer Bertragsfinnme von rund 465 Milliamen RD. Bugeteilt wurden im Jahre 1943 1996 Berträge mit einer Bertragsfimmne von rund 25 Milliamen RD.; darin find rund

Sertragsfumme bon rund 25 Millionen AM.; darin find rund Millionen KM. Fremdgelb eingeschöffen. Hür die zugeteilten und mangels Banmöglichleit wieder ortgesepten Berträge find die Mittel in voller öhbe mit rund 28 Millionen BRD. gurudgestellt.

Bliegbaufen, Str. Tubingen. (Im Redar ertrunfen.) 2116 ber beim Sierbinger Elektrizitätswert ber Maschineniabrit Gustab Wapner in Rentlingen beschöftigte Maschineniabrit Bauf Hang am Wehr Gestrüpp entsernen wollte, geriet er in den Reckar und ertrank. Die Leiche des 35 Jahre alten Man-ned, der klogderichabigt war, wurde and einem Wasserich unterhalb bes Stammebre gelanbet.

Tübingen. (Zweigitelle der Sölderlin-Gesellschaft.) Die am 7. Juli 1943 in Andingen gegrundete Sölderlin-Gesellschaft hat defanntlich ihren Sih in Aubingen. Ihr Präsident ist der Dicker Gerhard Schumann. Die Holderlin-Gesellschaft hat in den vergangenen Monaten verschiedentlich im Reich Aweigstellen gegründet. Ann wird sie anch in Audingen eine Zweigstelle ind Leben rusen deren seiertliche Eröffung Gerhard Schumann vollsieben wird dem Ann Versichen ern der Höckellschaft des der Ausgeschlen Der Dickerling Gesellschaft des ber Solberlin Gefellichaft bat ber Brafibent ben Brofeffor Dr. Th. Daering bernfen.

Schwab. Sall (Den Jug abgefahren.) Auf dem Babnhof Bellental ift ein Murrhardter Ginwohner in ben Schnellung eingestiegen und fiel ploblich auf der anderen Seite bes Juges wieder heraus, als ich der Zug bereits in Bewegung gefeht hatte. Der Mann geriet mit einem Juh unter die Räder des Zuges, ichwer verleit mußte der Berunglückte ins Kraufen hans übergeführt werben.

Bolfach i. B. (In die Kindig geraten und ertrunken.) Die von Maunheim nach Wolfach umanartierte Witwe Elifabeth Erof Paplerte am Ufer der Kindig, wodei sie von einem Schwächeanfall betroffen wurde und in die Kindig fürzte. Da feine Dilfe zur Stelle war, ertrant die Fran und wurde später am Wehr des Elektrizitätswerfs geborgen.

Bregeng. (Durch Steinschlag getotet.) Als Die 24 Jahre alte Gertrub Delar aus Duisburg-Damborn auf einem Gelitten jum Bahnhof Lingenan Suttesau ber Bregengerwalde Bahn fuhr, lofte fich auf ber fteilen Bergfeite ein Stein. Er traf die Fran fo beftig an ber Schläfe, baff fie einen Schabelbouch erlitt und bald barauf verftarb.

#### Verdunkelungszeiten!

Heute abend von 18 07 Uhr bis morgen früh 7.30 Uhr Mondaufgang 4.45 Uhr Mondautergang 14.02 Uhr

#### Mutter vergiftete fich und ihre brei Rinber

Kornwestheim, 21. Jan. In der Christosstraße in Korn-westheim wurde eine 20 Jahre alte Cheiran mit ihren drei Kindern im Miter von sini, drei und einem balden Jahr gusvergistet tot ausgesunden. Die Krau batte aus Berzweis-lung darliber, daß ihr Mann in eine Diebstadläassare ver-widelt und verhaftet worden war, mit ihren Kindern den Tad gelucht

#### Mutter mit zwei Rinbern tot aufgefunden

Gallsborf, Rr. Roitiveil, 20, Jan, 2115 bei einer Gollsdorger Einwohnerin, die mit ihren beiden Kindern gulom-menlebt und eine fleine Landwirtschaft betreibt, am Dienstag vormittag in deren Wohnung feineriei Lebendzeichen beinert wurden, ichen die Rachdardente nach und fanden die Watter mit den beiden schulpstichtigen Kindern tot im Schlafzimmer der Wie die näheren Festiellungen ergaden, sellte die Fran, die seit einiger Leit an Gemitsdepressionen litt, in einem offenen Behälter brennende Brisetts und Eierfohlen auf, die bereits den Blechbehälter und den Holaboden durchgebraum hatten und im Schlafnimmer Rauch und Kohlenorubgas ent-wickelten, die den Früisfungstod der Frau und der Kinder

#### Wie alt ift ber Hund?

soon Jahre alte Anochen blieben und erhalten

Der altefte vierbeinige Begleiter bes Menfchen ift ber Sund. Und awer war 'es vermutlich ein App von Bauwau bon der Art bes Gronlanderspipes, ber guerft mit bem Menfchen Freundschaft fchlog. Bas fle jufammenbrachte, waren allem Anschein nach jagdliche Intereffen. Der bom Bolf abftammenbe hund fand es bald nuthlicher, fich an ben Reften ber Beufe bes Zweibeiners gu beteiligen ftatt felbftanbig gu jagen. Der Menich wiederum entberfte balb; daß bie Bach-



Die mit dem "Es reicht nicht"-Komplex. Sieht sich dauernd vor dem Nichts. Chronisches Krisengefühl — gemeinschaftsblinds Rette sich, wer kann . . . direkt zum Wirtschaftsamt . . . . für alle Fälle mit der Nachforderung, die andere erstens nicht nötig haben, weil sie die Anti-Kohlenklau-Gesetze rechtzeitig befolgt haben und ihren Wärmebaushalt richtig ühren, und weil sie zweitens auch schon beim Strom- und Gossporen den nötigen Willen aufbrochten

Also umkehren und umdenken, Frau Düsterblickt Der Staat sind wir alle. Es muß und es wird reichen, einer hilft dem anderen, besonders dann, wenn es gegen Kohlen

Und jetzt mal Hand aufz Herz:

famfeit bes Onnbest und feine Schigfeiten als "Treiber" nicht gu unterschäpende Eigenschaften feien. Er borte alfo damit auf, ben Sund als Jagbobjeft gu betrachten. Bielleicht begann es auch fo, daß der Menich fich eines verwundeten Hundes annahm, ihn ausheilte und pflegte und bag damit der Grund gu ber unverbruchlichen Gemeinichaft gwifden Menich

und Sund gelegt murbe. Bie bem auch fei, schon in der Piahlbaugeit, über beren fulturellen und givillfatorifchen Buftand wir giemlich genau burch die Funde am Bobenfee und andersmo unterrichtet find ift der Hund als Freund bes Menichen ichon eine gang gewöhnliche Erscheinung. Als sogenannter "Torispis" ist dieser Bamvau ber Pfabibangeit in die Kulturgeschichte eingegangen. Aber wie alt ift ber Sund nun eigentlich wirflich? Wie fab er in ber Steinzeit aus? Darüber geben bie gablreichen Junde von Hundsknochen und Sunbesteleiten Ausfunft, die man überall in Europa gefunden hat. Die reichhaltigste Sammlung biefer Art befindet fich gweifelloff in Banemart. Port haben Willenichafiler nicht nur bie Stelette aller ieb lebenden hunderaffen gufammengebracht, es gibt auch weitaus altere berartige Bengniffe langft verichollener Dundegenerationen. So hat man beispieldweise Amodjenrefte jener hunde gefunden und aufbewahrt, die in den Tagen ber tilbnen Wiftinger lebten, bellten und jagten. Andere folche Sunderefte weifen bas ftatiliche Allter von 1500 Jahren auf Aber auch bas ift noch nicht ber Höhepunft, benn es find fogar Steletteile von hunden aus der Beit von 5000 Jahren vor unserer Zeitrechung vorhanden. Ja, es gibt in dieser einzigartigen Sammlung fogar einen Anochen, der einwandfrei als ber Bestandteil eines Sumbes ermiefen wurde, ber 6000 Jahre vor unferer Zeitrechnung lebte. Ratürlich find bas leine minutengenaue Angaben ber Lebendgeit jener Sunde ber grauen Bergangenheit. Denn bei folden Foridungen, bie fich nicht mehr auf schriftliche Aufzeichnungen ftieben tonnen tann es nur ein "ungefahr" geben. Auf ein- ober mehrere hundert Jahre fommt es ba nicht fo genau an. Jebenfalls wigen mir bamit um bas Borbanbenfein bes Hunbes vor bereits achtfaufend Jahren. Mewift ift bas Weichlecht bes Sundes noch viel alter, aber beweifen wird fich bas erft laffen, wenn ein gludlicher Zufall und unermudlicher Foridungefleiß neue Aunde und ibre Deutung nach biefer Richtung bin ermöglichen.

#### Theater und Film Aurfant-Lichtfpiele Berrenalb

Countag ben 23, Januar: "Die Birtin jum weifen Rohl" Der berühmte, oft bewährte Roftl-Stoff in einer nenen höchst amiljanten Stimgestaltung, der der wibige Komödien-Einfall zugrundeligt, die Haupibarstellerin einer geplanten Verilmung der "Wirtin zum weißen Wöst" intognito in dem weltbefannten Hotel am Wolfganglee einen Lehtgang zur lebensechten Gestaltung der Filmvolle absolvieren zu tassen. Eine Fille von drolligen Berwickungen und frohlichen Melo-bien beleben die abwechstungsreiche Handlung; winfprilhende Diologe und ein reizendes Duett, von Lenn Marenbach und Kart Schönböd charmant vorgetragen, verseben die Juschauer in beste Stimmung.

Im Beiprogramm: Kulturfilm und Deutsche Wochenichan

Wir halten Hochzeit

Helmut Göhner Oberleutnant d. R.

Jemgaed Göhner geb. Bittner

Neuenburg Salzburg 9 Witter. Enighte, 2

22 Januar 1944

thre Vermählung geben be-

Wilhelm Herb Ida Herb

geb. Barth

Calmbach Neusatz Witter.

Einz

Calmbach, 22. Jan. 1944

Wir danken herzlich für die Geschenke und Glückwilnsche zu unz. Vertobung.

> Anneliese Hermann Erich Mörk

Neuenbürg: Württ.

Januar 1944

Neuenbürg / Leipzig \$ 3, 22 Jan 1944 Statt Karten

Danksagung

Für die vielen Beweise herzl. Telinahme anläßlich des Hinscheidens meines ib. Vaters Christian Negelmayer

sage ich tiefempfundenen Dank Besonderen Dank Allen, die ihn zur letzten Ruhe geleiteten und seiner ehrend gedachte Adolf Hegelmayer

Birkenfeld/Nürnberg, 22. Januar 1944 Danksagung

Für die überaus herzliche Teilnahme bei dem Heilmgange unserer üeben Mutter Anna Beffert, geb. Höll sagen wir Allen ein neraliches Vergelts Gott. Besonders danken wir für die trostreichen Worte des Herrn Geistlichen, dem Chor, sowie für die überaus reichen Blumen- und Kranzspenden, ferner allen denen, die sie zur letzten Ruhe geleiteten Die trauernden Minterbliebenen.

Wildbabs gur öffentlichen

in ber Turnhalle.

Brifd eingetroffen

Beftellungen in

NSDAP, Ortsgruppe Wildbad

NS.-Frauenschaft Wildbad

Am Countag den 23. Januar 1944 um 15 Uhr treffen lich alle

Frauen

Versammlung

NS.-Franceschaft - Deutsches Franchwerk Wildbad.

Bei genügender Beteiligung findet am Montag den 24. Sanuar, abends 8 Ufr, nochmals ein Sausschufturs frat. Anmedoung bitte fofort bei Frau Ilmann.

Vieh-Verkauf.

erftklaffige hochträchtige Simmentaler Ralbinnen

und fieben ab morgen gum Berhauf in ben Stollungen bei Emil Lug in Dbernhaufen.

Ernft Ochner, Biehhandlung, Reuenbürg

Telefon 319 und 366

konnen innerhalb 8 Tagen nach den bekannten Richtlinfen gemacht werben.

Schluß der Anzeigenannahme 8 Uhr vorm.

Kirchlicher Anzeiger

Evang. Gottesbienfte.

3. Sonntag nach dem Ericheinungsfeft ben 23. Januar 1944

Reuenblirg. 9 Uhr Chriftensehre (Sohne). 10 Uhr Bredigt. 11 Uhr Kinderhirche. 2 Uhr Gedächtnisgottendienft. Dienstag 20 Uhr Mitterabend. Mittwoch 20 Uhr Kriegsbeiftunde.

Bildberd. Samstag, 22. 3an. 20 Uhr Chriftenfehre (Cohne) im Gemeinbefaal. Sonntag, 23. 3an. 10 Uhr Peebigtgottesbienft. 11 Uhr Rinbergottesbienft (Taufe). Donnerstag 20 Uhr Feierftunde

Serrenald. 9.45 Uhr Rindergottesblenft. 10.45 Uhr Predigt (Teilnahme ber deiftenlehrpflichtigen Gohne)

Grafenhaufen. 9.30 Uhr Bredigt. 12 Uhr Kinderkirche.

Ottenhausen. 10.15 Uhr Ainberkirche. 11.15 Uhr Bredigt. 13.30 Uhr Christenlehre.

Rationalkirchl. Ginung "Deutsche Chriften"

Sunntag Jelerftunde: Bilbbab 10 Uhr, Renenblirg 2 Uhr, je im Schulftaus (Bollberger).

Evang. Freihirche

Sonntug ben 23. Januar 1944

Birtenfelb. 10.30 Uhr St. Meffe (Sotel Schwarzmalbennb).

Balbrennach, 9.30 Uhr Bredigt.

28 ilbbab. 7.30 und 9.30 lihr.

mit Lichtbilbern im Gemeinbefaal.

Emil König, Arnbach, Telefon 372.

Der Ortsgruppenleiter

Die Restrauenichaftsleiterin

Möfen a. Enz. 21. Jan. 1944 Danksagung

Für die überaus grosse Teilnahme beim unseres lieben Gatten und Vaters Georg Rohrer, Schreinermeister sowie für die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden sprechen wir hiemit herzlichen Dank aus. besonderen Dank dem Herrn Geistlichen für die tröstenden Worte, dem Männergesang-verein, dem Turnverein und der Schreinerinnung für die Ehrungen am Grabe, sowie allen denen, die ihn zur letzten Rubestätte

geleitet haben. Im Namen der Trauernden: Frau Luise Rohrer Wwe. mit Angehörigen

Bitte

Anzeigentexte recht deutlich schreiben: Sie ersparen sieh Verdruß und uns Rückfragen!

> jugendgruppe Wildhad. Alle Grauen und Dlabel ber

lugenbgruppe Wilbbab treffen fich heute abend um 8 Uhr in ber Inruhalle.

Die Ortolugenbgenppenführerln,



Habt für Buth mal überlegt, was die Post heate histen was 7 Bestlanst nicht, somt würden wir nicht Liglich soviet Perlaus-Briefe aus Nord, Süd, Out und West erhalten, Habt tratedon Dank für Eure Traue! Aber deskt darent Nexts wind fede Kraft. für den Sieg gebraucht - noch bei der Post, die Eure Briefe weiterfeltet? Es freut uns, dall PERI nicht vorgenen let, auch weren mus vorthergeband darauf verslichten muß, Nach dem Siege gibt es wieder alles - auch



DE-KOSTHAUS SEANKFURE A-W



hat jetzt im Geschmack seinen höchsten Beilegrad. Je länger eit im Faß ader Steintopf verbleibt, unso mehr verningert sich seine Göte. Um die Rochwentigkeit des vorhandenen Vorrotes zu erhalten, fülls man ihn in die inzwischen Inergewordonen WECK Gläser und wecks ihn nach dem von Johann Weck geschaffenne Verfahren ein. Hoben Sie keine Aufeltwen zum. Einwecken\* von Souerleitung zum "Einwacken" von Souer-bruut, so schicken wir sie Ihnen ko-stenton zu. Sie brzuchen diese An-zeige ner auf eine Partkarte zu klaben und zu richten en die Lehr u. Versuchskäche J. WECK & CO.; Oeflingen / Boden

Ein Bohrer hin,

wertvollesRohmsterialvergeudell Bei einiger Aufmerksenkeit hätte dieser "Unfall" vermieden werden können. Noch wichtiger sind Un-tälle, die um selbst dabei zustohen könnten. Selbst eine "kleine Verletzung kann eilem, Schmerzen verunschen und zu ihrer Behand-lung kostbere Zeit in Ampruch nehmen. Derum auch kleine Wunden schützen mit einem Stück

TraumaPlast

# Unterstell=

und fleinen Schrant für Rriegsbauer gefucht.



heißt andern nicht ins Auge leuchten, Der Rücksichtsvolle läßt das blau gedämpfte OSRAM-Licht der Taschenlampe senkrecht nach unten fallen -Immer nur zwei Schriff voraus, nicht weiter,

OSRAM Viel Licht für wenig Snow!



are auch durch houchdunnes Auftragen bei





Schaffende Frauen in Waffenschmieden

schönzern, schweiten, bohren, dieben, früsen, enriferen – in sied geschliche und Beißige Hellerienen im Arbeitseinszig der Rittung, Dahelm aber versongen sie ooch flurer Houyholt. Wilheard der im Ge-triab arbeiten, im Herdro zu House ihr fügl-Viger Hollen. Geningend lange vingeweichte Wijsche wird get durchgestompft und dene nur harz sem Kaghen gebracht. Ohne Reib und Stellen wird so die Wäsche staten. Ogs Waschpulver reicht aus, die Wüsche wird geschart und mar schlögt zugleich Kahlenblau ein Scholpschen.



sciperes plannifig verberstent sriangen lie kostentos den stycher Will von Deutschlands

9dF Wistenrot

#### Shoto=Aufnahmen Paß- und Kennkartenbilder

Vergrößerungen

Photo-Jäger Karlsruhe, Kalesretraße 112 zw. Herren- u. Waldstr. - Isl. 76 Ateller Sonfitags und Mittwochs geschlössen

## Haus oder Anwesen



Turnverein Reuenblirg e. v. Maupt-

versammlung im Lokal, Conntag, 23. 3an. nachmittags 4 libr. Ilm zahlreichen Befuch wird gebeten.

Der Boritanb. Renenburg.

Volksgenossinnen! Das

der NS-Frauenschaft indet feht im neuen Schul-

haus flatt u. zwar nächte Woche am Montag und Dienstag. Ab 1. Jehr. wöchentlich Diens-tags und Mittwochs jeweils von

Beteiligt euch gahlreich !

Renenburg. Achtung!

Bin befugt Sofen. Raninden-Judis-, Marber- Birgen- u. Bidtelfelle aufguhaufen. Behandlung ber Belle ift Bilicht Abnahmegeit mittage 12-1 Uhr obends 5-6 Uhr

Johannes Bückle im Saufe Mehgerel Dietrich Bahnhofftr. 17.

Das Haus iur den guten Einkaut in Damen-u. Mädchen-KLEIDUNG in Piorzheim

Berner Ecke Metager- u. Rhumenstrafie **Suche Haus** 

zu kaufen oder Vorkaufsrecht auf Haus gur Uebernahme nach bem Rriege. Berkaufer kann wohnen bleiben. Ang. erbittet Otto Destreicher, Renenvilleg. Ruf Rr. 478, Bahnhofstr. 19.

## Garten-Grundstück

mit ober ohne Baumbestand, kann auch am Sang liegen, ober Bau-plag bringend gu kaufen gefucht. Aingebote unter S. X. 2014 burch Mun-Exp. Carl Gobler SmbD., Stotigart-N., Königftr. 42.

In Calmbadi

au paditen ober gu koufen gefucht Ungebote unter Dr. 742 an bie Engtüler-Befchäftsftelle.

#### Bu berbachten im Dobeltal auf 8 Jahre ob. langer

47 a Wiesen A. Senfer fen., Serrenalb.

Ludwigsburg-Bildbad.

Geboten: Einf. Snus, 4 3imm. mit reicht. Bubehör und Garten, eptf. Borkauforecht bis g. Uebernahme nach bem Rriege.

Gelucht: 5-6 3imm -Wohnung Ungebote unter 9tr. 743 an bie

#### Gebr. Hobelbank gu faufen gefucht.

Rarl Schmidt G. m. b. S. Redarinim/Burt.



Auch heute muß meil Schube putren denn Pflege ist von großem Nutzen, und mit der guten Bildo-Krem goht es ja sparaum und bequem-

Budo Luxus Schuhcreme Kursaal-Liditspiele Merrenalb

Sonntag den 23. Januar 1944 16 Uhr und 19 Uhr



Weben u. Wirken Kulturfilm

Die neue Deutsche Wochenschau

Jugendliche fiber 14 Jahren zugelassen

Eintritt RM. - 00 and RM. 1 .-Seaucher in Uniform halbe Preise THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T

Wiffenschaftl. Inftitut fucht für fofort und bauernb

Bu melben Renenbiling. Schloft, 3immer 1, vormittings 8-12 Uhr.

Eintritt im Frühjahr oder später gesucht. Schrifti, Bewerbungen unter Nr. 740 an die Enztäler-Geschäftsstelle.

Bilbbab.

# Aufgeweckter

gur Ausbildung & Maschiniften auf Ditern gefucht.

Lautenhof-Sägewerk.

Wir fuchen auf 1. April ein leifiges, orbentliches

## Pflichtjahr-Mädchen

Rlofterbrauerei Serm. Monch, Serrenalb.

Suche ein fleiftigen, fauberen

## Pflichtjahr= Mädchen

für fofort ober aufe Frühjahr.

Frau L. Burkharbt Bildierei, Gdomberg, Rr. Calm Poftftrafte 61.

## Wohnung mit 3 bis 4 3immer

für kleinere Familie in Bilbbab gejucht.

Angebote unter Itr. 799 an bie Enginier-Geschieftsstelle.

Guterhaltenes Klavier

ju haufen gefucht. Angebote unter Rr. 741 an bie Engtülergeschäftsstelle,

Geinit Schistiefel Ør. 40 Geboten 1 Baar guterhaltene Stiefel

u. 1 Baar Schistiafal Gr. 35. Bu erfragen in ber Engtaler-Beichafteftelle in Bilbbab

Calmbad.

Berhaufe fcmarge 3mergipig-Rübe

ichones Tier, in nur gute Sanbe. Sans Cenfrieb, Telefon 578. 

Knapp u. ansprechend formuliert

erhöht ihren Wert und verbilligt die Anzeige! ......

#### Methobistengemeinbe, 9.45 Uhr Calmbach, 10 Uhr Reuen-10 Uhr Gräfenhaufen. 14 Uhr Höfen. 14 Uhr Ottenhaufen. Ratholifche Gottesbienfte 3. Sonntag nach Erfcheinung ben 23. Januar 1944 Raum Reuenburg. 9 Uhr Hauptgottesbienft mit Prebigt. 14 Uhr Anbacht. Freitag 18 Uhr Rriegerofenbrang für bie Galonten.

für einige Roffer

Serrenalb, Sonnton 10.45 Uhr. Donnerstag 8.50 Uhr hl. Meffe. Engelhard, Karlsruhe i. B. Amberg. Sonntag 7.30 und 9 Uhr. Werktags 8 Uhr. Effenlohritrafte 47 — Ruf 3716. Engiflergeschäftsstelle.

gu faujen gejucht.

LANDKREIS 8 Kreisarchiv Calw

burg. 10 libe (